

## Aussendiensttätigkeiten werden massiv heruntergefahren

16. März 2020

**Die Lage rund um das Coronavirus hat sich in den letzten Tagen massiv zugespitzt. Die Medien haben ausführlich über die neuen Bundesratsbeschlüsse berichtet. In Anbetracht der aktuellen Lage hat swissherdbook in Abstimmung mit den anderen Milchviehzuchtverbänden folgende schwerwiegende Beschlüsse gefällt:**

1. Wir rechnen damit, dass rund zwei Drittel unserer Milchkontrolleurinnen und Milchkontrolleure zu der vom Bundesamt für Gesundheit bezeichneten Risikogruppe gehören. Deshalb wird die Milchleistungsprüfung auf den Betrieben ab sofort bis Ende April eingestellt. Es werden Ersatzlösungen geprüft. Die Regelung betreffend maximales Intervall zwischen zwei Probewägungen wird den ausserordentlichen Umständen angepasst.
2. Die Bestände- und Zuchtfamilienschauen für diesen Frühling wurden abgesagt.
3. Die Lineare Beschreibung und Einstufung und die Melkbarkeitsprüfung wird ab Mittwoch, 18.3. bis auf Ende April eingestellt. Mit dieser Massnahme möchten wir vermeiden, dass unsere Mitarbeiter zur Verbreitung des Corona-Virus beitragen.
4. Die weiteren Aussendiensttätigkeiten wie Besuche der Aussendienstmitarbeitenden im Rahmen des Zuchtprogramm Advanced und die Einführung neuer Milchkontrolleure werden ebenfalls bis Ende April eingestellt.
5. Die aktuelle Situation verhindert weiter die Durchführung der Delegiertenversammlung vom 7. April im Kursaal Bern. Als Ersatzdatum für die statutarisch wie gesetzlich vorgeschriebene Delegiertenversammlung wurde provisorisch der 26. Mai festgelegt. Da zur Zeit nicht abgeschätzt werden kann, wann sich die Lage wieder normalisiert, können wir kein definitives Verschiebedatum festlegen. Die bereits getätigten Anmeldungen bleiben bestehen. Mutationen können auf unserem Anmelde-Webportal über den 22. März 2020 hinaus vorgenommen werden.
6. Swissherdbook ist bemüht, einen minimalen Tagesbetrieb auch in dieser Krisensituation sicherzustellen. Ein Teil der Mitarbeitenden arbeitet im Homeoffice.

Diese historischen Massnahmen erfolgen zum Schutze unserer Bauernfamilien und unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die aktuelle Lage ändert von Tag zu Tag und wird laufend neu beurteilt.

Für Fragen steht zur Verfügung:  
Markus Gerber, Präsident  
M: +41 79 612 81 04

2019-03-16/msc